

Erdbeben in Mexiko: Botschaft von Prälat Fernando Ocariz

Der Prälat des Opus Dei betet
für die Opfer, begleitet im
Geiste alle Betroffenen und
dankt für die Solidarität.

21.09.2017

Ich habe mit tiefem Schmerz die
Nachrichten über das Erdbeben
verfolgt, das gestern um 13.14 Uhr
weite Teile Mexikos erschüttert hat.
Gemeinsam mit dem Regionalvikar
der Prälatur dieses Landes, der sich

gerade in Rom aufhält, haben wir versucht in diesen Momenten sehr vereint mit dem mexikanischen Volk zu sein, dessen Zeichen der Solidarität mich sehr bewegt haben.

Auf die Fürsprache der Mutter Gottes von Guadalupe bitte ich den Herrn, dass Er diejenigen in seine Herrlichkeit aufnehme, die ihr Leben verloren. Ich bitte auch darum, dass Er die Menschen tröste, denen aufgrund des Erdbebens Leid widerfahren ist. Ich fühle mich ihnen allen sehr nahe. Abgesehen vom Gebet, um das ich alle Gläubigen, Mitarbeiter und Freunde des Opus Dei bitte, möchte ich ihnen dafür danken, dass sie großzügig im Rahmen ihrer Möglichkeiten den Notleidenden helfen.

pdf | automatisch generiertes
Dokument von [https://opusdei.org/de-
ch/article/erdbeben-in-mexiko-
botschaft-von-pralat-fernando-ocariz/](https://opusdei.org/de-ch/article/erdbeben-in-mexiko-
botschaft-von-pralat-fernando-ocariz/)
(19.02.2026)